



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Martin Runge, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**2. Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Naturschutz stärken, Biodiversitätsstrategie umsetzen
(Kap. 12 04 Tit. 685 72)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des 2. Nachtragshaushalts 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 12 04 wird der Tit. 685 72 „Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse, Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes, der Landschaftspflege und des Arten- und Biotopschutzes und der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie“ auf 60 Mio. Euro erhöht.

Die Mittel sind übertragbar.

Begründung:

Zur Umsetzung der Bayerischen Biodiversitätsstrategie sind erheblich mehr Mittel erforderlich. Die Auswertung der Wiesenbrüterkartierung hat ergeben, dass der Vertragsnaturschutz wirksam ist, aber aufgrund der zu geringen Flächen den Rückgang der Wiesenbrüter nicht aufhalten kann. Auch die Ausstattung der Biodiversitätsprojekte muss dringend angehoben werden, um dem massiven Insektensterben entgegenzuwirken.